

12 -7- 1979

An das Bürgermeister- und Schöffenkollegium

von RAEREN

4730 - RAEREN

Nr. 10.205/II/P
MTV

Objekt : Strassenverkehrszeichen ausschliesslich in französischer Sprache abgefasst.

Sehr geehrter Herren !

Am 30. August 1978 hat die Vereinigung "Rat der Hochdeutschen Volksgruppe V.O.E." bei der Ständigen Kommission für Sprachenkontrolle eine Klage eingereicht wegen den bei Gelegenheit von in Ihrer Gemeinde ausgeführten Strassenarbeiten angebrachten Hinweiszeichen, welche ausschliesslich in französischer Sprache abgefasst waren. Es handelte sich um die Hinweiszeichen "Déviation" und "Excepté circulation locale", welche an dem Kreuzpunkt Bahnhofstrasse und Roetgener Weg aufgestellt waren.

In der Sitzung vom 7. Juni 1979 hat die Kommission die Klage als zulässig und begründet erklärt.

Der durch Ihre Gemeinde mit den Strassenarbeiten belastete Unternehmer muss in der Tat als ein privater Mitarbeiter der Gemeinde im Sinne des Artikels 50 der koordinierten Sprachgesetze betrachtet werden, und obliegt es Ihnen demzufolge darauf zu achten, dass die gesetzlichen Verfügungen beachtet werden.

../..

Da es sich um eine an das Publikum gerichtete Mitteilung handelt, in einer Gemeinde des deutschsprachigen Gebietes angebracht, musste dieselbe in Anwendung des Artikels 11, § 1, Absatz 1, der koordinierten Sprachgesetze, in deutscher und in französischer Sprache abgefasst werden.

Der Klageführer wurde von dieser Entscheidung in Kenntnis gesetzt.

Mit vorzüglichen Hochachtung.

Der Präsident

J. FLEERACKERS